

Böhmfeld aktuell



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE BÖHMFELD

Redaktion:
Bürgermeister Alfred Ostermeier
alfred.ostermeier@eitensheim.de



Gemeinde Böhmfeld
Hofstetter Straße 3 - 85113 Böhmfeld
Tel. 0 84 58/39 97 12 - FAX 0 84 58/39 97 27
www.boehmfeld.eu



IN DIESER AUSGABE:

- ✿ Einladung zur Besichtigung des neuen Feuerwehrautos
- ✿ Haushalt
- ✿ Bürgermeister ehren- oder hauptamtlich?
- ✿ Dies und Das
- ✿ Härtefälle Straßenausbau
- ✿ Kultur im Kotterhof



Freiwillige Feuerwehr Böhmfeld

Sonntag, 28. Juli 2019 ab 14.00 Uhr
Vorstellung HLF 20



Zeitgleich findet die
Ausstellung „**Unterwegs**“
von Albert Fersch statt!



- Besichtigung neues Feuerwehrauto
- Informationen
- Hüpfburg
- Wasserwand
- Jugendübung
- Vorführungen
- Preisrätsel
- Kaffee und Kuchen
- Ab 16.30 Uhr Grillen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag 28. Juli 2019 können wir Ihnen im Kotterhof unser neues Fahrzeug HLF 20 vorstellen. Das bisherige Löschfahrzeug musste wegen schwerer Mängel an der Pumpe und wegen zahlreicher Roststellen ersetzt werden.

Wir laden Sie herzlich ein, das neue Fahrzeug zu besichtigen. Dabei bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Alfred Ostermeier
1. Bürgermeister

Jürgen Nadler
1. Kommandant

Konrad Bauer
1. Vorsitzender

Keine Chance gegen den Buchsbaumzünsler

Die Friedhofsbesucher haben es längst bemerkt: sämtliche Buchsbäume im gemeindlichen Friedhof mussten entfernt werden, da sie vom Buchsbaumzünsler geschädigt waren. Unsere Gemeindearbeiter Peter Schüler und Fabian Deibert erledigten diese Arbeit bei großer Hitze sehr zügig und sorgten auch gleich für die Pflanzung neuer Gräser und Sträucher.



Kontrolle und Pflege der Bäume

Wie in den vergangenen Jahren wird die Firma „Baumpflege Whittaker“ aus Rohrbach ab Mitte August sämtliche Bäume auf gemeindlichen Flächen kontrollieren und die entsprechenden Pflegemaßnahmen durchführen.



Neue Wege für den „alten“ Holzlagerplatz

Anfang Juli baute die Firma Ernstberger (Eichstätt) auf dem alten Holzlagerplatz die Wege neu aus.

Die Fläche wird nun in Parzellen von je 100 qm unterteilt. Wer sich für einen Holzlagerplatz bewerben möchte, kann dies ab sofort tun (elke.pfaffel@eitensheim.de oder Elke Pfaffel 08458/3997-19). Der Gemeinderat wird dann im Herbst über die Vergabe entscheiden.

„Kleine Sünden“ auf dem neuen Holzlagerplatz

Bei einem Ortstermin Mitte Juni stellte der Gemeinderat einige Verstöße gegen die Ordnung für den Holzlagerplatz fest. In einem



freundlichen Schreiben bat die Gemeinde die „Sünder“ darum, diese Verstöße zu beseitigen und die Regeln zu beachten, die jeder Nutzer mit dem Pachtvertrag unterschrieben und anerkannt hat. Die große Mehrheit der Benutzer tut dies ohnehin.

Neißkapelle wird bald wieder erstrahlen

Das Inventar ist schon restauriert; nun folgen noch die Erneuerung des Daches durch die Zimmerei Kreuz (Schambach) und die Raumschale. Die Gemeindearbeiter haben in Eigenregie für einen besseren Abfluss der Nässe rings um das Fundament gesorgt.

Die Gemeinde erhält vom Landesamt für Denkmalpflege einen Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro.

„Alter“ Kindergarten wird grundlegend saniert



Der „alte“ Kindergarten (mit Pfarrheim) an der Bonifatiusstraße 2 wurde im Jahre 1957 errichtet. Erweiterungen folgten in den Jahren 1988 und 2000/2001. Eine grundlegende Voruntersuchung durch ein Ingolstädter Architektenbüro führte zu der Erkenntnis, dass der gesamte Kindergartenbereich einer grundlegenden Sanierung bedarf: Elektroanlage, Brandschutz, Schallschutz, neue Fenster und Außentüren, Beschattung, Malerarbeiten, Schlosserarbeiten, Beleuchtung, Sanitär, Heizung, Einrichtung usw.

Der vom Architekten vorgelegte Vorentwurf weist geschätzte Gesamtkosten von brutto 687.400,00 € aus; er liegt zurzeit beim Bischöflichen Ordinariat in Eichstätt zur Prüfung vor. Bauherr ist die Kirchenstiftung St. Bonifatius Böhmfeld als Eigentümerin. Zuschüsse kommen vom Ordinariat, von der Gemeinde Böhmfeld und vom Freistaat Bayern. Die Durchführung der Baumaßnahme ist ab Frühjahr 2020 geplant.

Bürgermeister ab 2020 - Ehrenbeamter oder Beamter auf Zeit?

Gemeinderat muss entscheiden

Die nächsten Kommunalwahlen finden am 15. März 2020 statt. Dann werden der neue Bürgermeister (bzw. die Bürgermeisterin) und die 12 Mitglieder des Gemeinderates gewählt.

Spätestens bis zum 11. Dezember 2019 muss der Gemeinderat entscheiden, ob der nächste Bürgermeister wie bisher Ehrenbeamter oder Beamter auf Zeit sein wird. Der wesentliche

Unterschied: der Ehrenbeamte darf einen weiteren Beruf ausüben, der Beamte auf Zeit nicht. Bürgermeister Alfred Ostermeier ist Ehrenbeamter und war von 1984 bis 1991 auch als Oberstudienrat am Gymnasium beschäftigt; seit 1991 ist er als Lehrer beurlaubt und widmet sich nur kommunalpolitischen Tätigkeiten.

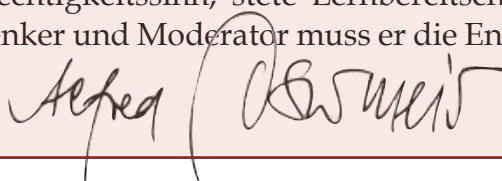
	Ehrenbeamter	Beamter auf Zeit
Bezahlung	GR setzt Gehalt fest innerhalb des Rahmens von derzeit 2.924 € - 4.386 €	Besoldungsgruppe A 13 Endstufe 5.086,31 €
Familienzuschlag	./.	Ledig 134,76 € Verh. 250,00 € Kinderzuschlag
Dienstaufwandsentschädigung	./.	GR legt fest zwischen 228 und 750 €
Reisekosten	Derzeit 306,78 € pauschal	Nach Beschluss GR
Sachaufwendungsersatz	Derzeit 37,99 €	./.
Jährliche Sonderzahlung	65 % von Monatsgehalt	65 % von Monatsgehalt
Kranken-, Renten-, Arbeitslosen-, Pflegeversicherung	Wie ein gesetzlich Versicherter	Gemeinde zahlt Versorgung: 39 % von 5.086,31 €
Folgekosten für Gemeinde nach dem Ausscheiden	Ehrensold, falls Amt länger als 12 Jahre ausgeübt: Von 30 bis 47 % des Monatsgehaltes	Zahlung einer Beihilfeversicherung: Unter 65 Jahre ca. 150 € Über 65 Jahre ca. 400 €

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 30. April 2020 wird meine Bürgermeistertätigkeit nach dann 36 Jahre zu Ende sein: höchste Zeit für die nachrückenden Generationen, die Verantwortung für unser Dorf zu übernehmen.

Ob mein/e Nachfolger/in Ehrenbeamte/r oder Beamte/r auf Zeit sein wird, entscheidet in Kürze der Gemeinderat. Für beide Positionen gibt es gute Argumente.

Entscheidend ist nicht der rechtliche Status, sondern der Charakter des Menschen, der das Bürgermeisteramt ausübt. Er braucht keinen Uni-Abschluss und kein Abitur, aber Mut, Durchsetzungsvermögen, Gerechtigkeitssinn, stete Lernbereitschaft und vorausschauendes Denken. Als Kümmerer, Vordenker und Moderator muss er die Entwicklung seiner Gemeinde voranbringen.



Die wichtigsten Einnahmen im Verwaltungshaushalt			
Einnahmeart	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz
Haushaltsjahr	2017	2018	2019
Grundsteuer A	23.096	22.955	23.000
Grundsteuer B	79.404	82.488	83.300
Gewerbsteuer	149.118	59.984	145.000
Einkommensteueranteil	1.378.865	1.487.174	1.566.000
Einkommensteuersatz	99.873	111.739	114.000
Schlüsselzuweisungen	217.368	256.232	210.350
Konzessionsabgabe	28.684	34.099	30.000
Kanalgebühren	98.442	108.056	117.600
Grunderwerbsteueranteil	40.979	25.041	22.000

Eigene Steuereinnahmen der Gemeinde

- Gewerbesteuer
- Grundsteuer A + B
- Einkommensteuer
(15 % Gemeindeanteil)

Gebühren...

...sind die Gegenleistung des Bürgers für öffentliche Dienstleistungen der Gemeinde, z.B. für die Abwasserbeseitigung oder das Bestattungswesen. Sie sollen kostendeckend sein.

Eine Konzessionsabgabe...

... darf die Gemeinde vom Stromversorger N-ERGIE für die Verlegung von Leitungen in gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen verlangen.

Die wichtigsten Ausgaben im Verwaltungshaushalt			
Ausgabenart	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz
Haushaltsjahr	2017	2018	2019
Kreisumlage	704.264	725.652	791.800
VG-Umlage	139.259	149.243	143.000
Personalausgaben	203.346	224.823	244.300
Kinderbetreuung 0-6 Jahre netto	266.586	230.732	220.000
Gewerbsteuerumlage	23.901	14.090	26.000
Abwasserbeseitigung	98.456	208.207	137.900
Straßenbeleuchtung	10.976	14.410	14.000

Die Kreisumlage...

... zahlt die Gemeinde an den Landkreis, damit dieser seine Aufgaben finanzieren kann, z.B. Kreisstraßen und Kreiskrankenhäuser. Sie beträgt in 2019 45 Prozent der sog. „Umlagekraft“ der Gemeinde.

Die VG-Umlage...

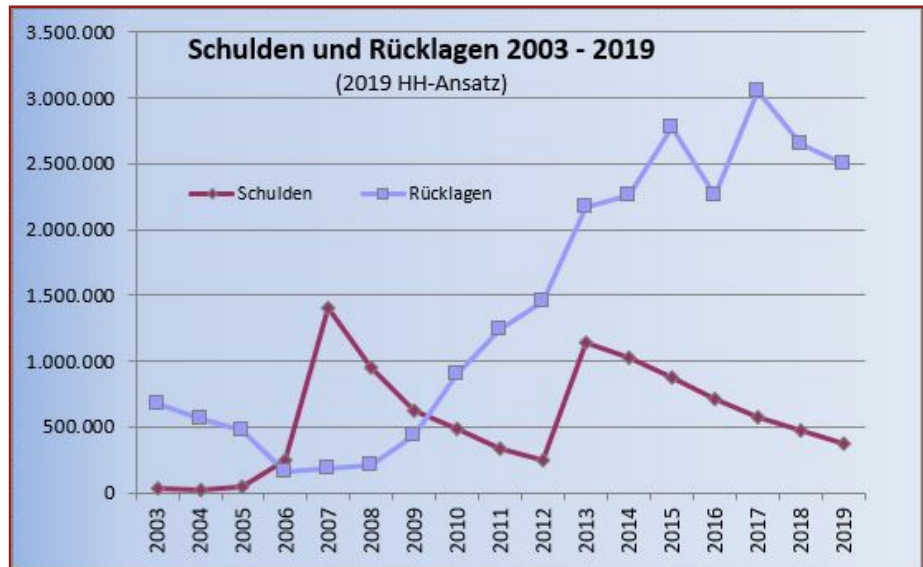
...zahlt die Gemeinde an die VG Eitensheim für die Erfüllung der Verwaltungsaufgaben.

Die VG-Umlage wird nach der Einwohnerzahl der Mitgliedsgemeinden Eitensheim und Böhmfeld berechnet.

Schulden und Rücklagen

Durch die Erschließung des Baugebietes „Ziegelstadelweg“ (2007) und den Bau einer Kinderkrippe mit Hort (2013) stiegen die **Schulden** vorübergehend an. Sie werden Jahr für Jahr abgebaut.

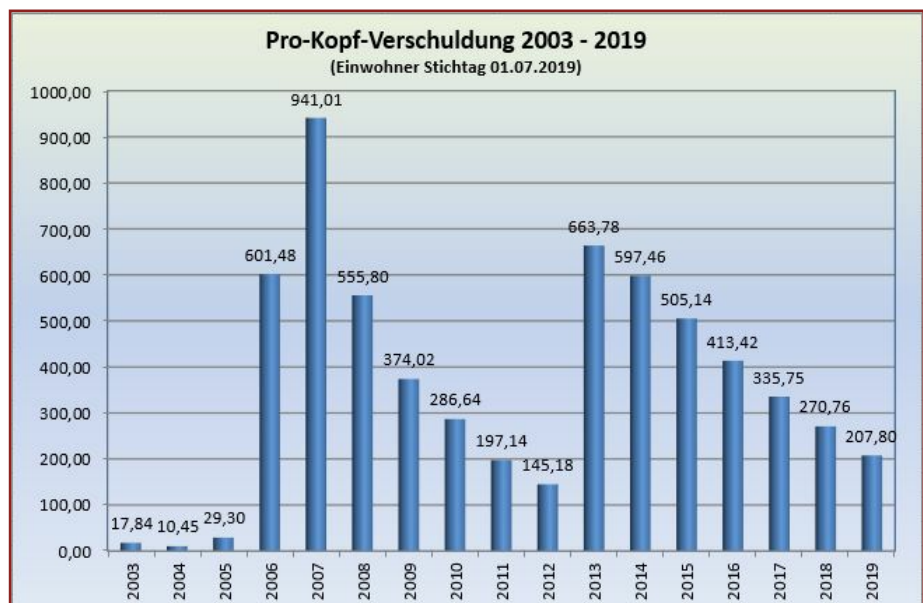
Die **Rücklagen** betragen Anfang 2019 rund 2,46 Mio €.



Pro-Kopf-Verschuldung

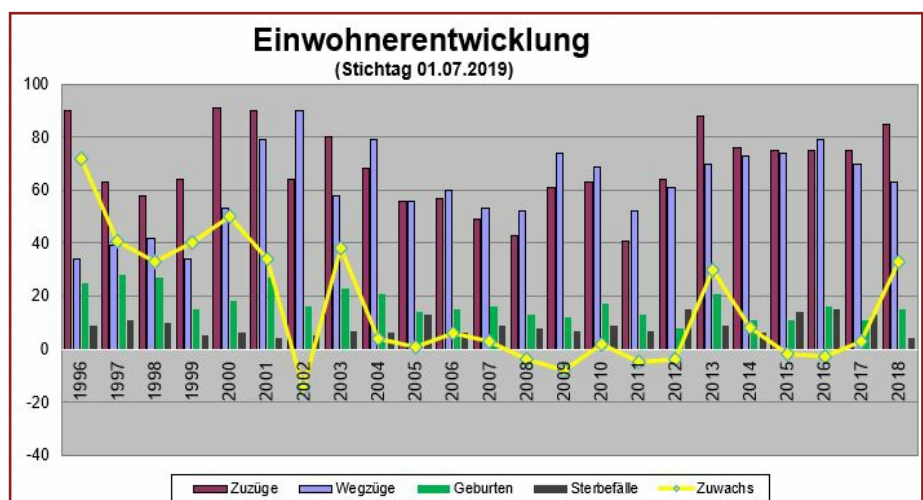
Die Schulden betragen Ende 2018 noch 473.609 €, woraus sich eine Verschuldung pro Einwohner in Höhe von 270 € errechnet. Sie sinkt Jahr für Jahr weiter ab.

Der Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden beträgt 605 €.



Einwohner

Nach dem starken Wachstum in den 1990er Jahren stagnierte die **Einwohnerzahl** in den Jahren seit 2000 und steigt jetzt wieder leicht an auf derzeit 1.770.



Freie Fahrt für schnelle Hilfe

Sie parken zu eng!



Wir sind 24 h, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr für Sie da - vorausgesetzt Sie lassen uns

- Parken Sie Ihr Fahrzeug nie in Kurven oder gegenüber Einmündungen
- Halten Sie eine Mindestdurchfahrtsbreite von 3 Metern ein
- Halten Sie Hydranten immer frei

Bei der Platzsuche haben Sie die Zeit, die uns im Einsatz fehlt.

Vielen Dank!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Böhmfeld



Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Böhmfeld
Hofstetter Straße 3
85113 Böhmfeld

Auflage: 660

Verantwortlich + Redaktion: 1. Bürgermeister Alfred Ostermeier
Layout: Petra Halsner
Fotos: Helmut O. Adam, Reinhold Halsner, Max Strehler,
(die anderen Fotografen sind auf den jeweiligen
Seiten angegeben)



Jugendfeuerwehr



Jugendwarte:

Johannes Dieling, Andreas Escherle,
Anna Hackner und Maximilian Strehler



Derzeit sind 25 Jugendliche aktiv bei der örtlichen Feuerwehr, davon 10 Mädchen.

Was wir so machen:

- 🔔 Übungen
- 🔔 Teilnahme an den Kreisjugendfeuerwehrtagen
- 🔔 24-Stunden-Aktionstag
- 🔔 Freizeitaktivitäten
- 🔔 Besichtigungen und sonstige Ausflüge



Besonders stolz präsentierten die Jugendlichen Kommandant Jürgen Nadler den Pokal für den ersten Platz beim Kreisjugendfeuerwehrtag 2018.

Geld vom Landkreis für Müll und Wertstoffe

Die Gemeinde erhält im Jahr 2019 vom Landkreis 13.702,12 Euro für den Müllgebühreneinzug und für den Betrieb des Wertstoffhofes.

- Für den Einzug der Müllgebühren und die damit verbundenen Tätigkeiten (Ausgabe der Tonnen, Änderungsdienst) werden 3,32 Euro pro Einwohner vergütet.

- Für den Betrieb des Wertstoffhofes an der Gaimersheimer Straße 21 erhält die Gemeinde einen Sockelbetrag, einen Einwohnerbetrag, eine Erlösbeteiligung für den gesammelten Eisenschrott und einen Zuschlag für die Öffnungszeiten an zwei Tagen.

Die Gesamtabrechnung sieht dann so aus:

<u>1. Pauschale für Müllgebühreneinzug</u>	
1.728 Einwohner x 3,32 € =	5.736,96 €
<u>2. Betrieb Wertstoffhof</u>	
2.1 Sockelbetrag	3.000,00 €
2.2 Einwohnerbetrag 1.728 x 0,30 €	518,40 €
2.3 Erlös für Eisenschrott 100 € / t	2.171,00 €
2.4 Zuschlag Öffnungszeiten	2.275,76 €
Gesamtsumme Wertstoffhof	7.965,16 €
Gesamtbetrag	13.702,12 €



Der Bayerische Landtag hat das Kommunalabgabengesetz geändert und die Straßenausbaubeiträge abgeschafft. Seit 01.01.2018 müssen Haus- und Grundbesitzer nicht mehr für die Sanierung oder den Ausbau von Straßen bezahlen. Für Härtefälle in der Zeit davor wurde ein Härtefallfonds eingerichtet. Er kommt den Beitragszahlern zu Gute, die zu Straßenausbaubeiträgen im Zeitraum vom 01.01.2014 bis 31.12.2017 herangezogen und dadurch unzumutbar belastet wurden.

Betroffene müssen heuer noch einen Antrag stellen, über den dann eine eigens eingerichtete Kommission des Innenministeriums entscheidet. Ein Härteausgleich kommt nur in Betracht unter folgenden Voraussetzungen:

- Bescheiderlass zwischen 01.01.2014 und 31.12.2017
- Beitragshöhe mindestens 2.000 Euro
- Antragsteller noch Eigentümer des Grundstücks
- Zu versteuerndes Jahreseinkommen unter 100.000 Euro, bei zusammen veranlagten Eheleuten 200.000 Euro

Der Härteausgleich ist eine freiwillige Leistung des Freistaates Bayern. Es besteht kein Anspruch auf Ausgleich.

Bitte beachten!!!

Diese Härtefallregelung trifft in Böhmfeld nur auf die Pfarrsiedlung zu. Dort wurden die Anlieger im Jahre 2014 nach dem Straßenausbau zu Beitragsbescheiden herangezogen.

Die Anlieger erhalten ein entsprechendes Informationsschreiben des bayerischen Innenministeriums. Sie können dann selbst einen Antrag stellen bis Ende 2019.

Der Straßenausbaubeitrag darf nicht verwechselt werden mit dem Beitrag für die erstmalige Herstellung einer Straße, z.B. in einem Neubaugebiet. Hier hat sich die Rechtslage nicht geändert.



Teearbeiten in der Pfarrsiedlung im Jahr 2014

Besser abgesichert: Krankenversicherungsschutz im Ausland

Wen das Reisefieber gepackt hat, der denkt nicht gern an gesundheitliche Gefahren. Doch die Urlaubsfreude ist schnell getrübt, wenn man plötzlich erkrankt. In welchen Fällen die deutsche gesetzliche Krankenversicherung im europäischen Ausland einspringt und wann man zusätzlichen Krankenversicherungsschutz braucht, das weiß Rainer Stegmayr, Marketingleiter von der AOK in Ingolstadt.

In welchen Ländern ist man durch die gesetzliche Krankenversicherung abgesichert?

Mit der europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC) hat man im Urlaub Krankenversicherungsschutz in allen 28 EU-Staaten sowie in Island, Liechtenstein, Mazedonien, Montenegro, Norwegen, Schweiz und in Serbien. Für Urlaub in Bosnien-Herzegowina, der Türkei oder in Tunesien müssen sich die Versicherten einen Auslandskrankenschein ihrer Krankenkasse besorgen. Wer im Urlaub akut erkrankt oder sich verletzt, erhält dann alle medizinisch notwendigen Leistungen, die nicht warten können, bis er wieder zuhause ist.

Reicht die gesetzliche Absicherung immer aus?

Nicht in jedem Fall: Wir empfehlen Urlaubern, eine zusätzliche private Auslandsreise-Krankenversicherung abzuschließen. Mit ihr können Behandlungskosten abgedeckt werden, die von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht übernommen werden dürfen. Dazu gehören vor allem die Kosten bei einem notwendigen Krankenrücktransport. Zudem können sich bei einer privat-

ärztlichen Behandlung im Ausland sehr hohe Selbstbeteiligungen ergeben. Mehrkosten, die über die gesetzlichen Vertragssätze hinausgehen, kann ebenfalls nur eine private Zusatzversicherung absichern. Übrigens: Für Reisen außerhalb Europas ist diese Zusatzversicherung ein Muss. Eine solche Versicherung kann auch die AOK in Ingolstadt vermitteln.

Übernimmt die Krankenkasse eine geplante medizinische Behandlung im Ausland?

Manche Behandlungen streben Versicherte gezielt im Ausland an. Die europäische Versicherungskarte gilt dafür aber nicht. Für im Ausland geplante Behandlungen gibt es unterschiedlichste Regeln. Möchten sich Versicherte gezielt im Ausland behandeln lassen, sollten sie unbedingt vor Reiseantritt mit ihrer deutschen Krankenkasse klären, ob und welche Kosten von ihr übernommen werden können, um finanzielle Risiken zu vermeiden.

Internet-Tipp: Weitere Informationen gibt es unter www.aok.de unter „Gesundes Leben“ und „Gesund im Ausland“.



OK Bayern – Die Gesundheitskasse

Direktion Ingolstadt, Ansprechpartner: Rainer Stegmayr
Harderstr. 43, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 9349-230, Telefax: 0841 9349-490230
rainer.stegmayr@by.aok.de, www.aok.de/bayern



Eiserne Hochzeit in Böhmfeld

Das seltene Jubiläum einer Eisernen Hochzeit wurde kürzlich in Böhmfeld gefeiert. 65 Jahre verheiratet und es „passt immer noch“, freuen sich die Jubilare Franziska und Jakob Halsner.

Am 22. Juni 1954 fand am Vormittag erst die standesamtliche Trauung im Kotterhof unter Bürgermeister Johann Bauer (Kotter) statt, ehe man sich mit einem stattlichen Kirchenzug auf den Weg in die Pfarrkirche machte.

Das Jubelpaar blickt auf ein erfülltes Leben zurück und feierte diesen besonderen Tag im familiären Kreis.



Landrat Anton Knapp gratulierte persönlich und Bürgermeister Alfred Ostermeier überbrachte neben den Glückwünschen der Gemeinde auch ein Präsent des Bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder.



... unterwegs

... lautet der Titel der neuesten Ausstellung von Albert Fersch

Öffnungszeiten: Sonntag 21. Juli, Samstag und Sonntag 27. und 28. Juli, 3. und 4. August
jeweils 14 bis 18 Uhr

15 Jahre **großes Kino.**

N-ERGIE

Die N-ERGIE Kinotour 2019 -
Sie bestimmen das Programm!

Jetzt abstimmen

Die N-ERGIE Kinotour kommt nach Böhmfeld



Wunsch kino unter freiem Himmel: Am Freitag, 23. August 2019 macht die N-ERGIE mit ihrer Kinotour beim Kotterhof in Böhmfeld Station. Welcher Film läuft, entscheiden die Zuschauer im Vorfeld selbst. Fünf aktuelle Kinofilme stehen zur Auswahl:

- **25 km/h (FSK 6)**
- **Der Junge muss an die frische Luft (FSK 6)**
- **Monsieur Claude 2 (FSK 0)**
- **100 Dinge (FSK 6)**
- **Grüner wird's nicht... (FSK 0)**

Abstimmen können die Kinofans bis Donnerstag, 8. August 2019 unter www.n-ergie-kinotour.de. Mitmachen lohnt sich: Im Rahmen der Abstimmung verlost die N-ERGIE hundertmal zwei Eintrittskarten für die Consumenta in Nürnberg.

Der Kinoabend startet bereits ab 18:00 Uhr. „Film ab“ heißt es bei Einbruch der Dunkelheit gegen 20:00 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro, die Vorstellungen finden bei jeder Witterung statt.

Einnahmen für einen guten Zweck

Von der N-ERGIE Kinotour profitieren nicht nur die Filmfans, sondern auch die gemeinnützigen Einrichtungen und Vereine vor Ort. Sämtliche Einnahmen aus den verkauften Eintrittskarten gehen an einen guten Zweck, den die Kommune selbst bestimmt. Darüber hinaus profitiert die Freiwillige Feuerwehr von den Erlösen, die sie durch den Verkauf von Essen und Getränken erzielt.

Die N-ERGIE ist in diesem Jahr vom 22. August bis zum 8. September mit ihrer Kinotour in 16 Spielorten in der Region zu Gast – heuer bereits zum 15. Mal. Seit ihrem Start im Jahr 2005 spielte die N-ERGIE Kinotour mit mehr als 50.000 Zuschauern rund 180.000 Euro für gemeinnützige Einrichtungen in über 200 Orten in der Region ein.

Verantwortung für die Menschen vor Ort

Die N-ERGIE kümmert sich nicht nur darum, dass Strom, Erdgas, Wasser und Wärme zuverlässig bereit stehen. Der regionale Energieversorger übernimmt auch gesellschaftliche Verantwortung. So unterstützt das Unternehmen zahlreiche Einrichtungen und Veranstaltungen und trägt dazu bei, dass den Menschen in Nürnberg und der Region ein breites kulturelles, sportliches und soziales Angebot zur Verfügung steht.



Ausstellungseröffnung: Freitag, 20.9.2019

Öffnungszeiten: Sa/So 21./22.9., 28./29.9., 5./6.10., 12./13.10.
jeweils 14.00 - 17.00 Uhr

Tatort Garten - Eine besondere Fotoausstellung

Die von der BN-Kreisgruppe Landshut konzipierte Fotoausstellung wird vom 21.9. bis 13.10.2019 im Kotterhof gezeigt.

Die Ausstellung schärft den Blick darauf, wie sich die Natur im kleinsten Winkel entfaltet, wenn man sie nur lässt. Diese Erkenntnis soll die Besucher motivieren, wieder mehr Natürlichkeit im Garten zu wagen und zuzulassen. Ein Garten muss keine Steinwüste sein.



5. August - 19.30 Uhr - Singen im Jahreskreis

Nachdem das letzte Singen kurzfristig abgesagt wurde, laden wir im August wieder zum gemeinsamen Singen in den Kotterhof ein.

Pünktlich zum Start in die Ferien wollen wir uns mit Wander- und Urlaubsliedern auf die schönste Zeit im Jahr einstimmen.

Der Eintritt ist wie immer frei!

Jetzt neu:
Karten auch über den Ticket-Service
des Donau-Kurier! Karten gibt es
aber auch nach wie vor unter:
kultur-kotterhof@gmx.de
oder direkt bei Petra Halsner.



13. September: Irischer Abend

Zum 2. Irischen Abend laden die Cheskinga Drahdewixpfeiferl in den Kotterhof ein.
Eintritt frei - Tischreservierungen möglich unter kultur-kotterhof@gmx.de

9. November - 20.00 Uhr: "Homage to Cash & Countrymusic"

Die Folsom Prison Band erinnert an den legendären Johnny Cash und setzt fort, was Cash einst schuf. Eine Hommage zu Ehren des Königs der Country-Music mit Hits und Raritäten, bei der die Spur von anfänglichem Material bis zu den späten American Recordings reicht. Doch in diesem Programm steckt mehr: Aufgebaut um die Songs von JR Cash, welche knapp die Hälfte des vielfältigen Programms einnehmen, findet sich zudem

Material seiner Weggefährten und derer, die den „King of Country“ beeinflusst haben: Willie Nelson fehlt dabei ebenso wenig wie Hank Williams, Elvis Presley oder Buddy Holly.

Eintritt: 18 €

